

# transkript

OKTOBER 2024

**SPEZIAL**

**VORSCHAU OKTOBER**

## TECHPARKS UND PRODUKTION



# TECHPARKS UND PRODUKTION

Themenplan zum |transkript-Spezial in der Ausgabe 4-2024

## HINTERGRUND

Die Innovation bei und die Produktion von Biopharmazeutika braucht Platz. Hinzu kommen neue Entwicklungen der Präzisionsfermentation von Lebensmitteln oder -zusatzstoffen aus dem Labor. An vielen Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz (DACH) sieht man die Wachstumskonzepte bereits in Beton und Glas Formen annehmen. Andernorts werden noch Konzepte in illustrativen Darstellungen um große Edelstahlfermenter als neue Aushängeschilder für die regionalen Wirtschaftsräume

in Präsentationen gezeigt und die Bauphase steht erst noch bevor. Bei Novel Food, der industriellen Biotechnologie mit neuen Basismaterialien oder Energieträgern und aus den Inkubatoren für innovative Start-ups sind alle Signale auf Expansion gestellt. Überall ruft man nach mehr Labor- und Produktionsfläche. Die Baubranche schaltet um, Immobilienentwickler und Einrichtungsexperten für Labore haben trotz viel Wehklagen über Inflation, hohe Kosten und viel Bürokratie eine Menge zu tun. Wir liefern einen Überblick.

### Produktion

Europa will sich von der Pharmaproduktion in anderen (etwa asiatischen) Ländern unabhängiger machen, die neuen Konzepte der Zell- und Gentherapie sind sowieso eine Sache für die Produktion und Logistik vor Ort. Große Expansionspläne haben die Pharmafirmen mit Medikamenten aus dem Diätbereich aufgelegt, auch mitten in Europa. Gibt es ein Wettrennen um die besten Plätze?

### Neue Akteure, neue Verfahren

Biopharmazeutische Wirkstoffe, kompostierbare Materialien, Schuhe aus Nanocellulose oder CO<sub>2</sub>, neuartige Lebensmittel aus der Insektenfarm, der Luft oder aus dem Mikrobotank, Energieträger aus landwirtschaftlichen Reststoffen, Fermentation als neues Schulfach ... – ist die Branche nun so weit, aus der Forschung und dem Labormaßstab auf die größeren Volumina einzuschwenken? Single use oder wiederverwendbar – wie interagieren die Hersteller mit einer Fülle an Zulieferern und Dienstleistern?

### Immobilien: mehr Platz gesucht

Die Cluster-Standorte platzen aus allen Nähten der oft in die Jahre gekommenen Gründerzentren und Inkubatoren. Weitere Flächen lassen sich nicht überall leicht finden und erschließen. Wie übersetzen die Standorte die neue Dynamik der vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der Biotechnologie in ein stimmiges Gesamtkonzept und holen dabei alle Akteure bis zur Plangenehmigung ins Boot? Wer gewinnt mit diesen Konzepten die internationale Aufmerksamkeit im Kampf um die Talente und Erfinder von Morgen?

**Machen Sie Eindruck und stellen Sie Ihren Standort vor: Das |transkript-Spezial bietet Ihrem Unternehmen oder der Clusterorganisation ein redaktionelles Umfeld, in dem Sie Ihre Expertise präsentieren können, zum Beispiel in einem Autorenbeitrag, Advertorial etc. Unsere Marketingexperten beraten Sie gerne dabei, aus der Vielfalt der zur Verfügung stehenden Optionen das passende Format auszuwählen, um Ihren Image-Auftritt in |transkript optimal zu platzieren.**

## REDAKTIONSSCHLUSS 08.10.2024

Ansprechpartner Redaktion:  
**Georg Käab**  
Tel.: +49-30-264921-57  
Fax: +49-30-264921-11  
g.kaeaeb@biocom.de

## ANZEIGENSCHLUSS 11.10.2024

Ansprechpartner Marketing:  
**Oliver Schnell**  
Tel.: +49-30-264921-45  
Fax: +49-30-264921-11  
o.schnell@biocom.de

## ERSCHEINUNGSTERMIN 24.10.2024

Ansprechpartner Marketing:  
**Andreas Macht**  
Tel.: +49-30-264921-54  
Fax: +49-30-264921-11  
a.macht@biocom.de